

Ergänzungsblatt - öffentlich nach § 48 Abs. 2 Satz 1 GO NRW - mit Open Data Lizenz	
Drucksachen-Nr. 1910808EB4	
Externe Dokumente	Eingang Ratsbüro 28.03.2019

Betreff Umnutzung der ehemaligen 'Klangstation' am Bahnhof Bad Godesberg zu einer Radstation
--

<u>Gremium</u>	<u>Sitzung</u>	<u>Ergebnis</u>	*
Bezirksvertretung Bad Godesberg	27.03.2019	einstimmig (Punkte 1-5/EB3) bzw. einstimmig bei Enthaltung SPD (Punkt 6) angenommen	

Ergebnis der Anhörung:

Der Umnutzung der ehemaligen Klangstation am Bahnhof Bad Godesberg zu einer Radstation mit 192 Radeinstellplätzen sowie einen Servicebereich (entsprechend der beigefügten Variante 3) wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt,

1. mit der DB AG einen entsprechenden Mietvertrag abzuschließen;
2. die Umbaupläne mit der DB AG abzustimmen;
3. Fördermöglichkeiten für den Umbau zu akquirieren;
4. den Betrieb der Radstation Godesberg auszuschreiben;
5. eine Toilettenanlage, wie in der Begründung der Verwaltungsvorlage dargestellt, in der Planung zu berücksichtigen, ohne dies mit dem Förderantrag zu verbinden.
- 6. Die Vorschläge der Leitbildkonferenz sollen eingearbeitet werden.**

- - -

Die Punkte 1-4 entsprechen der ursprünglichen Vorlage der Verwaltung. Punkt 5 geht zurück auf eine Ergänzung des Ausschusses für Planung, Verkehr und Denkmalschutz (DS-Nr.: [1910808EB3](#)). Punkt 6 wurde aufgrund eines mündlich gestellten Antrages von Bzv. Heedt (FDP) ergänzt.